

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **11 (1935)**

Heft 23

PDF erstellt am: **12.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Zürcher Illustrierte

Druck und Verlag: Conzett & Huber, Zürich und Genf



## Trauung in Shanghai

Zwei Laternenträgerinnen begleiten nach altchinesischer Sitte die Braut oder, wie wir da sagen müssen, die Bräute. Wir sehen hier die erste chinesische Gemeinschafts-Trauung, bei der zum erstenmal zahlreiche chinesische Paare zusammen getraut wurden, dies sehr im Widerspruch zur chinesischen Ueberlieferung, die von jedermann verschwenderische Hochzeitsfestlichkeiten verlangte. — Siehe Seite 683 der vorliegenden Nummer.



**Der beste Schweizer Nationalturner: Erhard Leuthard** (Arlesheim)  
belegte bei den Meisterschafts-Wettkämpfen von Luzern mit 95,525 Punkten den ersten Platz.

Aufnahme Metzlig



**Im Senegal oder im Kongo?**

Nein, eine afrikanische Orangenverkäuferin auf der Kolonialabteilung der Weltausstellung in Brüssel.



**Der Avus-Sieger 1935.**

Luigi Fagioli und seine Frau unmittelbar nach seinem Sieg auf Mercedes-Benz im diesjährigen Avus-Rennen. Mit seinem Stundenmittel von 238,5 Kilometer stellte er einen neuen Avus-Rekord auf.



**Ein Schweizer Missionar in der Mandschurei ermordet.**

Auf einer Erkundungsreise in die nördlichen Gebiete von Mandschukuo ist der Schweizer Missionar P. Anton Jörg der Bethlehem-Missionsgesellschaft von Heilungkiang von Banditen gefangen und ermordet worden. P. Jörg war der Sohn von Sekundarlehrer Jörg in Chur und wirkte seit 1929 als Missionar in den Bezirken Gannan, Wenguda und Lintien. Während seiner Tätigkeit in diesen gefährlichen Gebieten hatte P. Jörg mehrere Male seinen Mut und seine Unerschrockenheit bewiesen. So auch im Kriege zwischen dem chinesischen General Ma und den Japanern. Damals leistete er mehrmals wertvolle Vermittlerdienste. Einige Jahre versah er auf mehreren Posten den Dienst eines meteorologischen Beobachters. Bild: Pater A. Jörg (rechts außen) und zwei Schweizer Kollegen, P. Weber und P. Manhard, auf einem Inspektionsritt in Tsitsikar.